manuscript

15. Jh.

Seite 272v

Quelle: https://manuscripta.at/?ID=29296
Copyright: Altenburg, Benediktinerstift

lebsen / wan doeg und die andi
wer-ten / Saulw darzu trib
das er damitz lebiw wartt / und
sprachw dawt wolt saulw toten

Ulcodi me dñe de manu p̄

Herr / du behirt mich vor des su
nder / hant / das ist saul der si
nnder / des hasses geser mir a
hertem / ist von den ungerechtw
leuten erledig mich / das ist
von doeg / und von den andi
die im semer vnrechtuchart
zu legten / und er spricht

Qm cogitauerut supplantare

Die mir gedacht habent / od er na
ren mein geng / das ich zu den
chunichreich nicht choim / das
mir unser herr oh hassen hat /
die hochuertigw opwrgtw mi
stirlich / das ist / das sim vil v
parchw lägt / sezw od legten

Et tlicis extenderiut laqm

Und saul habent si gelegt / zu stri
ch / wan si wrachten das damitw
die wachw scholten / die impiller
ch scholten zu legen als die in
der stat / teyla waren / die dat
von uren venten offt erledigt
het / und auch damit geslecht
wawd / und wolten in democh
saulw geantwart / haben / er

sprycht / pey dem doeg legten si
mir / den val / wan si legten mi
läg pey den werfw die damit offt ra
it / und damit spricht / darnach

Qri dno deus meus es tu ne recedas

Ich sprach zu unser m herrw / du pist
mein got / und ich han gedingt / hie
dir / od nicht / an mein chrafft / nu
erhöi / herr / die stind meins gepetz
und erledig mich von saulz ach
tigt / wan du mich von dem riesen
goliam erledigt hast / od spricht

Sic dñe uirtus salutis mee

Herr / du pist / meins hails chrafft /
du umb schattest / mein haupt an den
tag / des streitz / do ich mit dem risen
strait / do behuetst du mich od spricht

Ne tradas dñe desiderium meum

Nicht / gib mich den sünder von
meinem gerud / das ist saulw der
in dem hazz od staint / das ist / und
gib mich nicht / her den von mein
gir / wan ich begert han und auch
gedingt / das du mich nicht / dlast
i meinen nöten / si habent gegw
mir gedacht / ta[illegible] nanigen / wes
mich zetoten / nu lass mich nicht /
das sie villeicht / recht gehöchet wer
den / wan si / wollt an mir ergeng